



Regierungsratsbeschluss vom 18. April 2023

Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen an das Theater Basel für den Zeitraum vom 1. August 2023 bis 31. Juli 2027

P220686

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Vertrag zwischen dem Kanton Basel-Stadt, vertreten durch das Präsidialdepartement, und der Theatergenossenschaft Basel für den Zeitraum vom 1. August 2023 bis 31. Juli 2027 wird unter Vorbehalt der Zustimmung des Grossen Rates genehmigt.

Begründung

Das Theater Basel nimmt einen kulturellen und gesellschaftlichen Auftrag als Leitinstitution im Bereich der Darstellenden Künste für die gesamte Region wahr und bietet in der trinationalen Metropolregion ein breites, anspruchsvolles und qualitativ hochstehendes Spielprogramm in den Sparten Musiktheater, Schauspiel und Tanz an. Dazu bietet es ein umfassendes und regelmässiges Kinder- und Jugendprogramm in allen Sparten und hat sich per Spielzeit 2020/21 mit der Entwicklung und Etablierung des «Foyer Public» erfolgreich zu einem innovativen Kulturakteur mit hohem Anspruch an Zugänglichkeit und Niederschwelligkeit für ein breites Publikum positioniert. Mit seinen Räumlichkeiten und Infrastrukturen ist das Theater Basel ein wichtiger Veranstaltungsort für zahlreiche externe kulturelle, gesellschaftliche und wirtschaftliche Anlässe der Region. Die substanzielle Unterstützung des Theater Basel als einziges Dreispartenhaus der Schweiz trägt massgeblich zur kulturellen Exzellenz und Standortqualität Basels bei.

